

Mit dem Segen der Kirche

## **Geschichte und Theologie des Alt-Katholizismus**

Schriftenreihe des Alt-Katholischen Seminars

der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Herausgegeben von Andreas Krebs und Matthias Ring

Reihe B (Darstellungen)

Band 8

Andreas Krebs | Matthias Ring (Hg.)

**Mit dem Segen der Kirche**

Die Segnung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften  
in der theologischen Diskussion



Alt-Katholischer Bistumsverlag  
Bonn 2018

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek:  
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten  
sind im Internet über <http://dnd.ddb.de> abrufbar.

© 2018 Alt-Katholischer Bistumsverlag, Bonn

Druck: Druck und Verlag Steinmeier  
Umschlaggestaltung: Andreas von Mendel  
Satz unter Verwendung der Type „Vollkorn“ von Friedrich Althausen

ISBN 978-3-934610-94-1

# Inhaltsverzeichnis

## **Vorwort**

**Matthias Ring** ..... 7

Zum Stand der Diskussion

### **1. „In vielfältigen Formen wird seine Liebe in uns sichtbar“**

Zum Stand der Diskussion um die Pluralisierung von Lebensformen  
im Katholischen Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland

**Andreas Krebs** ..... 11

Beiträge zur Tagung „Mit dem Segen der Kirche“ (Bonn, Oktober 2017)

### **2. Jedem Ketzer seinen Buchstaben**

Überlegungen aus biblischer Sicht

**Peter-Ben Smit** ..... 31

### **3. Ein Beitrag über gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften**

mit Blick auf die alt-katholische Grundorientierung an der gemeinsamen  
Tradition der Alten Kirche

**Urs von Arx** ..... 49

### **4. Ehe im Wandel**

Und der Segen der Kirche?

**Lothar Haag** ..... 71

### **5. Sakramentale Ehe auch für gleichgeschlechtliche Paare?**

Sakramententheologische Erwägungen über den Rahmen  
zur Einordnung der Fragestellung

**Klaus Rohmann** ..... 81

<b>6. Die Segnung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften und das Sakrament der Ehe. Ein Beitrag zur aktuellen Diskussion in der alt-katholischen Kirche und Theologie</b>	
<i>Mattijs Ploeger</i> .....	89
<b>7. Ehe, gleichgeschlechtliche Partnerschaften und Kirchen- gemeinschaft. Überlegungen zum anglikanischen Kontext</b>	
<i>Charlotte Methuen</i> .....	99
<b>8. Segnung gleichgeschlechtlicher Paare</b>	
Strukturanalytische Beobachtungen zentraler Argumentationstypen aus theologisch-ethischer Sicht	
<i>Jochen Sautermeister</i> .....	III
Anhang: Impulsreferate zur 60. Ordentlichen Synode des Katholischen Bistums der Alt-Katholiken in Deutschland 2016	
<b>9. Sakramente als Beziehungsgeschehen</b>	
<i>Andreas Krebs</i> .....	125
<b>10. Ein Beitrag zum Dialogprozess „Ehe, Sakrament, Partnerschaft“</b>	
<i>Matthias Ring</i> .....	135

## Vorwort

Anfang der neunziger Jahre wurde im deutschen Bistum der alt-katholischen Kirche erstmals auf einer breiteren Basis die Frage der Segnung von gleichgeschlechtlichen Paaren diskutiert, wobei damals die grundsätzliche Frage der Bewertung von Homosexualität im Vordergrund stand. In der Praxis fanden solche Segensfeiern bereits statt und wurden von der Bistumsleitung nicht untersagt. Kaum diskutiert wurde über die theologische Einordnung der Partnerschaftssegnungen, weil klar zu sein schien: Es handelt sich um eine Segnung und nicht um eine Trauung.

2014 wurde erstmals der Synode die Frage vorgelegt, wie die Partnerschaftssegnungen, für die es mittlerweile ein offizielles Ritual gab, theologisch zu bewerten seien. Damit begann ein breiter Diskussionsprozess über Ehe, Partnerschaft und Sakrament, in dessen Kontext am 6. Oktober 2017 in Bonn eine Tagung stattfand, zu der gemeinsam das Alt-Katholische Seminar der Universität Bonn und das Bistum eingeladen hatten. Diese Tagung stand unter der Überschrift „Mit dem Segen der Kirche“, wobei bewusst auf ein Fragezeichen verzichtet wurde, das sicherlich in den neunziger Jahren noch angefügt worden wäre. Mittlerweile sind die Segensfeiern eine breit akzeptierte und durch den Ritus auch geordnete liturgische Praxis unserer Kirche.

Der vorliegende Band dokumentiert die sieben Referate jenes Studientags und macht deutlich, wie sich die Diskussion in den letzten dreißig Jahren entwickelt hat. Die Frage der Sakramentalität der Partnerschaftssegnung und ihr Verhältnis zur Ehe stehen heute im Mittelpunkt. Bei der Tagung zeichnete sich ein Konsens ab, die Segnung einer Partnerschaft als sakramental zu betrachten; strittig bleibt die Verortung innerhalb der klassischen Sakramententheologie.

Ebenfalls in diesem Band abgedruckt sind die beiden Impulsreferate, die bei der Synode 2016 von Prof. Dr. Andreas Krebs und dem Unterzeichner gehalten wurden. Ein weiterer Beitrag von Andreas Krebs, der zuerst

in der „Ökumenischen Rundschau“ publiziert wurde und hier noch einmal in bearbeiteter Form erscheint, gibt einen Überblick über die gesamte Diskussion des Themenkomplexes in der alt-katholischen Kirche.

Dieser Aufsatzband ist Teil eines Diskurses und nicht sein Abschluss. Er möge dazu beitragen, noch mehr Menschen in diesen synodalen Prozess einzubinden, damit sich ein Konsens auf möglichst breiter Basis herausbilden kann.

*Bischof Dr. Matthias Ring*

Die Herausgeber danken Anne Hensmann-Eßer, Florian Groß, Theresa Hüther und Maria Anna Ruholl für ihre Unterstützung bei der Organisation der Tagung und der redaktionellen Arbeit an diesem Band.